

Positionspapier Medienkompetenzvermittlung des Medienkompetenznetzwerks Bremen



www.MEKOcloud.de

Stand: 24. Juni 2015

Wer wir sind:

Das Medienkompetenznetzwerk Bremen besteht derzeit aus über 100 Personen aus Einrichtungen in öffentlicher oder privater Trägerschaft aus Bremen und Bremerhaven. Uns eint, dass wir Medienkompetenz an die Bürgerinnen und Bürger des Landes Bremen vermitteln.

Das Netzwerk vertritt einen breiten Medienkompetenzbegriff. Weit über die reine technische (Bedien-) Medienkompetenz hinaus sind Medienkritik, Medienwissen, Mediennutzung und Mediengestaltung Schwerpunkte unserer täglichen Arbeit.

Das Netzwerk stützt sich auf das Bremische Landesmediengesetz und wird über die Bremische Landesmedienanstalt koordiniert. Das Netzwerk ist zugangsoffen, dies zeigt auch die enorme Vielfalt der NetzwerkerInnen aus Vereinen, freien Trägern, aber auch Mitarbeitern der Universität, von anderen kulturellen Einrichtungen und der senatorischen Behörden. Einige der Einrichtungen sind zwar institutionell gefördert oder finanziert, die meisten hingegen beweisen sich Jahr für Jahr am „freien Markt“ und müssen sich von ihren Aufträgen selbst erwirtschaften. Eine Liste aller NetzwerkerInnen findet sich im Anhang.

Wie wir arbeiten:

Die Zusammenarbeit des Medienkompetenznetzwerks basiert auf den Werten Vertrauen und Solidarität. Die Mitglieder des Medienkompetenznetzwerks Bremen treffen sich regelmäßig und tauschen sich über Methoden und aktuelle Herausforderungen aus. Wir vermitteln einander Kontakte, bündeln unsere Kapazitäten und konzipieren gemeinsame Projekte, Veranstaltungen und Fortbildungen. Unsere Angebote richten sich an alle Bürgerinnen und Bürger, an Kinder, Jugendliche, Eltern, SeniorInnen, im Rahmen von Inklusion Menschen mit Förderbedarf, MigrantInnen, LehrerInnen, ErzieherInnen und andere Fachkräfte. Durch die im Netzwerk vertretene Vielfalt ist bei uns ein umfangreiches Fachwissen zu allen Facetten der Medienkompetenzvermittlung vorhanden. Die NetzwerkteilnehmerInnen sind zudem über die Landesgrenzen hinaus vernetzt.

Bei allen Gemeinsamkeiten ist es vor allem die Vielfalt, die uns stark macht: Von der frühkindlichen bis zur Erwachsenenbildung, vom Buch bis zur App, in der KiTa, in der Schule oder außerschulisch – Medienkompetenz wird von uns im Land Bremen auf unterschiedlichen Ebenen und für die unterschiedlichsten Zielgruppen vermittelt.

Das haben wir bisher geschafft:

In zahlreichen Kooperationen (Fachtagen, Medienkompetenztage oder Safer Internet Day) sind wir gemeinsam aufgetreten und haben damit viele Bürgerinnen und Bürger erreicht. Es sind im letzten Jahr erfolgreiche gemeinsame Projekte entstanden, weitere sind geplant. Wir haben zudem gemeinsame Positionen entwickelt und einen Weblog zur Medienkompetenz in Bremen erstellt: Auf www.MEKOcloud.de finden Bürgerinnen und Bürger alle Termine und Themen zur

Medienkompetenz in Bremen und Bremerhaven und können die Menschen hinter unserem Netzwerk näher kennenlernen.

Das benötigen wir:

Alle Parteien in der Bremischen Bürgerschaft erklären Medienkompetenz zum Zukunftsthema. Das nehmen wir mit Freude zur Kenntnis und treten daher gerne mit unseren Anliegen an die Parteien heran. Medienkompetenz ist kein Selbstläufer! Damit die Medienkompetenzvermittlung im Land Bremen stark bleibt und weiter wachsen kann muss Folgendes gewährleistet werden:

Aufwertung des Themas Medienkompetenz!

Das Netzwerk wünscht sich eine Aufwertung, z.B. in Form einer ressortübergreifenden Arbeitsgruppe seitens des Senats und die regelmäßige Behandlung in einem Ausschuss der Bremischen Bürgerschaft. Nach unserem Wissen fand die Medienkompetenz in der letzten Legislaturperiode nur vereinzelt im Ausschuss für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit Berücksichtigung. Die Relevanz sollte erhöht werden. Dies wollen wir gemeinsam mit Ihnen ändern. Medienkompetenz braucht ein klares Bekenntnis der Politik und wirksame Unterstützung!

Medienbildungspläne für alle Bildungsbereiche!

Um eine Medienkompetenzentwicklung in allen Bildungsbereichen zu ermöglichen, ist es erforderlich, das Thema als zentralen Bestandteil der Aus- und Fortbildung zu integrieren und entsprechende Medienbildungspläne zu verabschieden. Bei der Verabschiedung dieser Pläne bedarf es Unterstützung durch die Politik. Nur so kann die Relevanz des Themas vermittelt werden. Was insbesondere fehlt, ist die Verankerung der Medienkompetenz im Rahmenplan für die frühkindliche Bildung. Erst wenn dem Thema offiziell Priorität eingeräumt wird, werden die Einrichtungen den Bedarf erkennen, Fachkräfte für Fortbildungen freistellen und mit den Netzwerkpartnern zusammenarbeiten. Gern bieten wir hier unsere Expertise an.

Zentrale Ansprechpartner/in / Verbesserte Kooperation in den zuständigen Ressorts!

Medienkompetenz ist ein klassisches Querschnittsthema, das sieht auch das Medienkompetenznetzwerk. In unserer täglichen Arbeit sorgt dies jedoch für Reibungsverluste. Wir wünschen uns eine/n zentrale/n Ansprechpartner/in auf Seiten des Senats. Bislang ist die Medienkompetenzvermittlung je nach Schwerpunkt in der jeweiligen senatorischen Behörde verankert. Durch eine verbesserte Kooperation zwischen den Ressorts (z.B. im Rahmen einer Steuerungsgruppe) erhoffen wir uns die Umsetzung einer maßgeschneiderten Medienkompetenz-Strategie. Wir beteiligen uns gerne an entsprechenden Überlegungen. Insbesondere in einem Land der kurzen Wege sollten wir mit gemeinsamer Stimme sprechen, um das Beste für unser Land Bremen zu erreichen!

Navigationshilfe bei Fördermöglichkeiten!

Alle finanziellen Mittel des Bundes und der EU, die Bremen für die Vermittlung von Medienkompetenz zustehen, sollten auch konsequent abgerufen werden. Es ist bedauerlich, wenn einige dieser Projektmittel sonst nicht den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen können. Wir benötigen hierzu Transparenz und eine zentrale Anlaufstelle, die uns durch den „Förderdschunel“

navigiert und uns den Überblick über alle Fördermöglichkeiten („Töpfe“) gibt. Gemeinsam sind wir stärker, wenn es darum geht, Förderanträge im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zu verfassen und die Mittel in konkrete Medienkompetenzmaßnahmen in Bremen und Bremerhaven fließen zu lassen.

Planungssicherheit!

Um nachhaltig arbeiten zu können, benötigt das Netzwerk Medienkompetenz auch Planungssicherheit. Zusagen über Fördermittel und Ressourcen erfolgen durch die senatorischen Behörden derzeit in der Regel nur befristet (halbes Jahr, Jahr) und müssen jeweils neu beantragt werden. Dies ist mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden. So sind langfristige Strategien nicht umsetzbar und qualifizierte Fachkräfte nicht im Land zu halten. Das Netzwerk regt daher längere Förderperioden im Bereich Medienkompetenz an.

Technikpool für den außerschulischen Bereich!

Ohne Technik kein Medienprojekt! Ebenso wichtig wie gute pädagogische Konzepte ist eine technische Grundausstattung für Medienkompetenzprojekte. Für Lehrkräfte gibt es entsprechende Ausleihstellen. Medienbildung findet aber nicht nur im Schulunterricht, sondern in hohem Maße auch in außerschulischen Einrichtungen oder durch freie MedienpädagogInnen statt. Für diese Fachkräfte gibt es keine Anlaufstelle, um notwendige Geräte auszuleihen. Eine Anregung des Netzwerks ist die Schaffung eines „Technikpools“ für außerschulische Medienarbeit bzw. ein gemeinsamer Technikpool für den schulischen und außerschulischen Bereich.

Das bieten wir:

Wir sind die Expertinnen und Experten für Medienkompetenz im Land Bremen. Wir bieten an, die genannten Punkte mit Ihnen gemeinsam umzusetzen. Greifen Sie auf uns zurück, konsultieren Sie uns, lassen Sie uns gemeinsam einen Masterplan Medienkompetenz erarbeiten!

Kontakt über die Bremische Landesmedienanstalt:

Sven Petersen Petersen@bremische-landesmedienanstalt.de

Besuchen Sie uns auf www.MEKOcloud.de !



www.MEKOcloud.de

Das Medienkompetenznetzwerk Bremen besteht aus über 100 Personen aus folgenden Einrichtungen:

- 1. AG Digitale Medien in der Bildung (dimeb) an der Universität Bremen**
- 2. Amt für Jugend, Familie und Frauen – Magistrat der Stadt Bremerhaven**
- 3. Arbeitnehmerkammer Bremen**
- 4. BIBF – Bremer Institut für Bilderbuch- und Erzählforschung der Universität Bremen**
- 5. Blickwechsel e.V. – Verein für Medien- und Kulturpädagogik**
- 6. Bremen digitalmedia e.V.**
- 7. Bremer Volkshochschule**
- 8. Bremische Landesmedienanstalt (bre(ma**
- 9. Bürgerfunk Bremer Umland e.V.**
- 10. City 46 Kommunalkino Bremen e.V.**
- 11. CreaClic – Kreative Medienpädagogik**
- 12. Delme-Werkstätten GmbH**
- 13. Dienstleistungszentrum Grünhöfe (DLZ)**
- 14. Erstes Lesumer Fernsehen E.L.F. e.V.**
- 15. Erwachsenenschule Bremen**
- 16. Filmbüro Bremen e.V.**
- 17. Frauenseiten Bremen**
- 18. Gesamtschule Bremen Mitte (GSM)**
- 19. GMK (Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur) – Landesgruppe Bremen**
- 20. Gustav Heinemann Bürgerhaus**
- 21. Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen**
- 22. Ifib – Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH**
- 23. Infobalt e.V. / Baltische Stunde**
- 24. Inklusiv Stadt Bremen**
- 25. Juuuport.de – Die Selbstschutz-Plattform von Jugendlichen für Jugendliche**
- 26. KiTa Bremen**
- 27. Kulturbüro Bremen Nord gGmbH**
- 28. Kulturzentrum Schlachthof – Medienwerkstatt**
- 29. Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen**
- 30. Landesinstitut für Schule (LIS) Bremen – Zentrum für Medien**
- 31. Lehrerfortbildungsinstitut Bremerhaven (LFI)**
- 32. lux|projekt**

33. Makemedia Studios/LIS
34. Martinsclub Bremen e.V.
35. Medienwerkstatt Huchting
36. Medienzentrum Bremerhaven
37. Musikschule Bremen
38. Nachbarschaftshaus Helene Kaisen e.V.
39. NAMENAME Agentur
40. QUARTIER gGmbH Bremen
41. RadioWeser.TV Bremen
42. RadioWeser.TV Bremerhaven
43. Schulische Dienste Bremerhaven
44. Stadtbibliothek Bremen
45. Stadtbibliothek Bremerhaven
46. Selbstständige Mediengestalter/ Medienpädagogen / Sozialarbeiter
47. ServiceBureau Jugendinformation
48. Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen
49. Stiftung Digitale Chancen
50. Stiftung Partnerschaft mit Afrika e.V.
51. Studiengang Komplexes Entscheiden Universität Bremen
52. Studio 13 Sprechkontakt
53. SZ Blumenthal – Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik
54. SZ Neustadt – Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik
55. Theater INTERAKTIWo
56. Universität Bremen
57. Verbraucherzentrale Bremen e.V.
58. ViDoC – Video Dokumentation
59. Volkshochschule Bremerhaven
60. VomHöresehen – Filmproduktion und Medienpädagogik
61. Wilhelm Wagenfeld Schule Bremen
62. ZentralElternBeirat Bremen
63. ZentralElternBeirat Bremerhaven
64. Zentrum für die Didaktiken der Sozialwissenschaften (ZeDiS)